



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Haagerstr. 14, D-79539 Lörrach

An



JOSHA FREY

Mitglied des Sozialausschuss

Europapolitischer Sprecher

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
Telefon (0711) 2063-645
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Haager Str. 14
79539 Lörrach
Telefon (07621) 5839520
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: wahlkreisbuero@josh-frey.de

Lörrach, den 15.11.11

Im Rahmen seiner Bürgermeisterbesuche traf sich der Grünen Landtagsabgeordnete Joshua Frey kürzlich mit dem Weiler Oberbürgermeister Wolfgang Dietz. In dem ausführlichen Gespräch standen der Ausbau der öffentlichen Nahverkehrs und energetische Sanierung kommunaler Gebäude im Vordergrund. Joshua Frey begrüßte hierbei das Engagement des Weiler Oberbürgermeisters für eine Tramverlängerung in der Weiler Hauptstraße: „Ein besseres Nahverkehrsangebot sorgt automatisch für mehr Nachfrage, zudem könnte die Tramstrecke auch ein Aufwertung für die Weiler Innenstadt bedeuten“. Für eine Beteiligung des Landes zur Unterstützung des Projektes hatte der Grünen Landtagsabgeordnete bereits persönlich bei Verkehrsminister Winfried Hermann geworben.

Ein weiteres Thema war der Ausbau der Kindertagesstätten, bei dem Weil am Rhein „Spitze im Landkreis ist“, wie der Weiler OB auf die Erfolge und Bemühungen der Stadt in diesem Bereich hinwies, forderte aber ebenfalls mehr Mittel hierfür von Bund und Land ein. „Mit der Erhöhung der Grunderwerbssteuer zu Gunsten der Kinderbetreuung hat die grün-rote Landesregierung gezeigt, dass ihr das Wahlversprechen für eine bessere Kinderbetreuung einhält. Schließlich kommen die Mehreinnahmen ausschließlich einer besseren Mittelausstattung der Kommunen in diesem Bereich zu Gute, die dringend zur Erreichung der 34%-Quote bis 2013 nötig sind“, konnte Joshua Frey zu diesem Thema aus Stuttgart berichten. Alle Kommunen im Landkreis Lörrach müssten hier noch erheblich investieren und vorankommen.

Abschließend stellte OB Wolfgang Dietz noch ein weiteres stadtplanerisches Projekt vor, nämlich die Vitalisierung und Attraktivierung des Schulzentrums Egerstraße, kurz VASE. Nach der erfolgreichen Realisierung des Oberrhein-Gymnasiums strebt die Stadt hier auch die energetische Erneuerung der sich auf dem Gelände befindlichen Sporthallen an. Der Weiler Oberbürgermeister trug dabei auch die Bitte an den Grünen Landtagsabgeordneten heran, sich im Kultusministerium für eine Weiterführung des im Dezember 2012 ablaufenden Programms "KommunalerSportstättenbau" einzusetzen, das den Kommunen bei der Sanierung von in die Jahre gekommenen Sportanlagen behilflich ist. Da in Weil am Rhein mit der Sanierung zugleich auch Energieeinsparungen vorgesehen sind, begrüßte Joshua Frey die Pläne des OB und sagte zu, sich beim zuständigen Kultusministerium hierfür einzusetzen: „Baumaßnahmen zur energetischen

Sanierung sind der Königsweg, um ökonomisch und ökologisch nachhaltig zu handeln“.

Mit freundlichen Grüßen,

J. Frey, MdL